

	Sonderschutzplan	Bereich	1
	Führung	Plan Nr.	1
	Landesweite und länderübergreifende Hilfe	Vordruck:	9

Vorzulegen bei der für den Katastrophenschutz Helfer zuständigen unteren Katastrophenschutzbehörde

A n t r a g	
auf Erstattung der Lohn- bzw. Gehaltsfortzahlung für die Teilnahme am	
Katastropheneinsatz in _____	(Land / Ort)
Antragsteller (Arbeitgeber) _____	
(Bezeichnung, Anschrift)	
Tel.-Nr. für Rückfragen: _____	
Herr/Frau _____	
Straße, (PLZ) Wohnort _____	
ist bei uns seit _____	
als _____ beschäftigt und wurde für einen Katastropheneinsatz vom _____ bis _____ von der Arbeit freigestellt.	
Bankverbindung:	
IBAN _____	BIC _____
Kreditinstitut _____	
Kontoinhaber _____	
Auf Überweisung als Verwendungszweck angeben:	

Ort, Datum _____	Stempel und Unterschrift _____
Prüfvermerk des Führers der Einheit / Leiters der Feuerwehr	
Sachlich richtig	
Ort, Datum _____	Dienstbezeichnung, Name, Unterschrift _____
Prüfvermerk der unteren Katastrophenschutzbehörde	
Sachlich und rechnerisch richtig mit _____ EUR	
Ort, Datum _____	Dienstbezeichnung, Name, Unterschrift _____

Zur Berechnung der Höhe des Erstattungsanspruchs ist die letzte Lohn- und Gehaltsabrechnung mit dem Berechnungsblatt (oder einem Formular, welches die gleichen Angaben enthält) zur Ermittlung des zu erstattenden Verdienstaufschlags (Seite 2) in einem verschlossenen Umschlag, der nur von den dafür zuständigen personalbearbeitenden Stellen, wie z.B. der unteren Katastrophenschutzbehörde (Landkreis/Kreisfreie Stadt) oder den personalbearbeitenden Stellen der Feuerwehren und Hilfsorganisationen geöffnet werden darf, beigelegt.

Der Antrag ist vollständig ausgefüllt und unterschrieben im Original bei der unteren Katastrophenschutzbehörde vorzulegen. Elektronisch übermittelte Dateien können nicht bearbeitet werden.

**Vorzulegen bei der für den Katastrophenschutz Helfer zuständigen unteren Katastrophenschutzbehörde
Vom Arbeitgeber auszufüllen und im verschlossenen Umschlag zusammen mit der letzten Lohn- und Gehaltsabrechnung dem
Antragsformular beizufügen.**

Berechnungsblatt zur Ermittlung des zu erstattenden Verdienstauffalls			
Katastropheneinsatz in _____		(Land / Ort)	
Antragsteller (Arbeitgeber) _____			
(Bezeichnung, Anschrift)			
Tel.-Nr. für Rückfragen: _____			
Herr/Frau _____			
Straße, (PLZ) Wohnort _____			
ist bei uns seit _____			
als _____ beschäftigt und wurde für einen Katastropheneinsatz vom _____ bis _____ von der Arbeit freigestellt.			
Der Lohn/das Gehalt wurde für die Zeit vom _____ bis _____ weitergezahlt Die regelmäßige Arbeitszeit hätte in diesem Zeitraum betragen: _____ Tage bzw. _____ Stunden			
1. Lohn/Gehalt (Bruttoverdienst)			
_____	Tage	zu _____	EUR = _____ EUR
bzw. _____	Stunden	zu _____	EUR = _____ EUR
2. Arbeitgeberanteile zur			
a) Krankenversicherung (_____ %)	_____	EUR	
b) Angest.-/Arbeiterrentenversich.	_____	EUR	
c) Arbeitslosenversicherung	_____	EUR	
d).Pflegeversicherung	_____	EUR	
e) _____	_____	EUR	EUR
_____			EUR

**Der Antrag ist vollständig ausgefüllt und unterschrieben im Original bei der unteren Katastrophenschutzbehörde vorzulegen.
Elektronisch übermittelte Dateien können nicht bearbeitet werden.**